

## Neuerscheinungen *New publications*



### Michael Maaser/Gerrit Walther (Hrsg.): Bildung. Ziele und Formen, Traditionen und Systeme, Medien und Akteure

Prof. Dr. Gerrit Walther, Historiker an der Bergischen Universität, und Dr. Michael Maaser, Leiter des Frankfurter Universitätsarchivs, sind Herausgeber eines Handbuchs mit dem Titel „Bildung. Ziele und Formen, Traditionen und Systeme, Medien und Akteure“. Über 80 Autoren aus unterschiedlichen Bereichen der Öffentlichkeit – Schulen, Universitäten, Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaft, Stiftungen, Banken und Verbänden – erläutern ihre Vorstellungen zum Thema Bildung, liefern Fakten, Meinungen und Denkanstöße zu allen Formen und Facetten der Bildung. Neben Prof. Walther, dessen Artikel sich u.a. mit erotischer Bildung und dem Professor als Akteur der Bildung beschäftigen, sind weitere Wuppertaler Autoren: der Philosoph Prof. Dr. Tobias Nikolaus Klass („Philosophische Bildung“), der Germanist Prof. Dr. Michael Scheffel („Erzählen“) und der Romanist Prof. Dr. Matei Chihaia (Bildungssystem Frankreichs).



Michael Maaser/Gerrit Walther (Hrsg.): Bildung. Ziele und Formen, Traditionen und Systeme, Medien und Akteure; Verlag J.B. Metzler, Stuttgart/Weimar, 2011, 456 S., 49,95 Euro.



### Friedhelm Beiner: Janusz Korczak – Themen seines Lebens

Prof. Dr. Friedhelm Beiner, Erziehungswissenschaftler und Korczak-Forscher, hat eine Werkbiografie des von den Nazis ermordeten polnischen Arztes, Pädagogen und Schriftstellers Janusz Korczak vorgelegt, die von den Erinnerungen Korczaks an seine Kinder- und Jugendzeit bis zum Tagebuch aus dem Warschauer Ghetto reicht, das Korczak am 4. August 1942 abbrechen musste, weil die Nazi-Schergen ihn und seine Kinder in die Todeswaggons nach Treblinka trieben. Prof. Dr. Friedhelm Beiner, geb. 1939, Emeritus der Erziehungswissenschaft der Bergischen Universität, ist Herausgeber und Kommentator der „Sämtlichen Werke“ Korczaks (16 Bände) in deutscher Sprache (unter Mitwirkung von Prof. Dr. Erich Dauzenroth, Gießen). Er war viele Jahre Vorsitzender der Deutschen Korczak-Gesellschaft, ist heute deren Ehrenpräsident und Träger des Korczak-Preises 2011.

Janusz Korczak – Themen seines Lebens. Eine Werkbiographie, bearbeitet von Friedhelm Beiner; mit umfangreichem Titel-, Namen- und Sachregister; Gütersloher Verlagshaus, 2011, Verlagsgruppe Randomhouse, Paperback, 288 S., 19,99 Euro.

### Doris Bühler-Niederberger: Lebensphase Kindheit

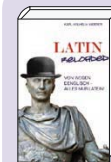
Die Soziologin Prof. Dr. Doris Bühler-Niederberger hat ein Buch zum Thema „Lebensphase Kindheit“ veröffentlicht. In den letzten zwei Jahrzehnten wurden zahlreiche sozialwissenschaftliche Studien über Kinder, ihre Lebenslagen und Perspektiven, Handlungsmöglichkeiten und -grenzen sowie über die Institutionen der Kindheit durchgeführt und neue theoretische Ansätze zum Thema entwickelt. Was bisher jedoch fehlte, war eine systematische und umfassende Einführung in die aktuelle sozialwissenschaftliche Kindheitsforschung, ihre theoretischen Grundlagen und Konzepte. Prof. Bühler-Niederberger stellt verschiedene theoretische Ansätze vor und analysiert sie hinsichtlich ihrer Stärken und Schwächen. Die Publikation vermittelt ein differenziertes und strukturiertes Bild vom Aufwachen in Deutschland und der Varietät von Kindheiten aus internationaler und historischer Sicht.

Doris Bühler-Niederberger: Lebensphase Kindheit. Theoretische Ansätze, Akteure und Handlungsräume; Juventa Verlag, Weinheim, 2011, 256 S., 19,95 Euro.



### Karl-Wilhelm Weeber: Latin reloaded

Ob „City-Center“ oder „Service-Point“ – alltäglich gebrauchte Anglizismen sind vielen Sprachpuristen ein Dorn im Auge. In dem Mix aus Deutsch und Englisch, kurz „Denglisch“, sehen sie den schleichenden Verlust der deutschen Sprache. Dabei ist der Einfluss einer fremden Sprache auf das Deutsche gar kein neues Phänomen. Für Prof. Dr. Karl-Wilhelm Weeber, ehemals Direktor des Wuppertaler Wilhelm-Dörfeld-Gymnasiums und Honorarprofessor für Alte Geschichte an der Bergischen Universität, müsste es deshalb richtig „Denglatein“ heißen. Denn mindestens die Hälfte des so heftig umstrittenen „Denglisch“ hat seinen Ursprung im Lateinischen. In seinem neuen Buch „Latin reloaded“ geht Prof. Weebers lateinische Spurensuche quer durch alle Bereiche, in denen sich Anglizismen etabliert haben: Wirtschaft, Medien, Werbung, Kultur, Sport, Mode, Verkehr, Bildung, Essen und Trinken und viele mehr.



Karl-Wilhelm Weeber: Latin reloaded – Von wegen Denglisch – alles nur Latein! Primus-Verlag, Darmstadt, 2011, 112 S., 16,90 Euro.



## Neuerscheinungen *New publications*



### Michael Böhnke: Die Filioque-Kontroverse Zeitgemäße Nähe Gemeindeleitung durch Laien?

Prof. Dr. Michael Böhnke, Katholischer Theologe an der Bergischen Universität, hat in diesem Jahr drei Bücher herausgegeben: Gemeinsam mit dem orthodoxen Theologen Prof. Dr. Assaad Elias Kattan (Universität Münster) und dem Evangelischen Theologen Prof. Dr. Bernd Oberdorfer (Uni Augsburg) veröffentlichte er die „Filioque-Kontroverse“ seit 1054 Symbol der Spaltung zwischen den christlichen Kirchen in Ost und West. Die Beiträge gehen auf eine Tagung anlässlich des 1200-jährigen Jubiläums des Konzils von Aachen (809) zurück, das die inhaltliche Angemessenheit des nur in den westlichen Kirchen bekannten „Filioque“-Zusatzes im Glaubensbekenntnis erweisen wollte. Der Zusatz besagt, dass der Heilige Geist vom Vater und vom Sohn (filioque) ausgeht. Zunehmender Priestermangel in der katholischen Kirche führt dazu, dass viele Pfarrämter vakant bleiben. Prof. Böhnke hatte in Kooperation mit Prof. Dr. Thomas Schüller, Direktor des Instituts für Kanonisches Recht der Universität Münster, dazu ein Projekt über „Gemeindeleitung durch Laien“ durchgeführt, das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) mit 180.000 Euro gefördert wurde. Die Ergebnisse wurden in zwei Büchern zusammengefasst.



Michael Böhnke, Assaad E. Kattan, Bernd Oberdorfer (Hrsg.): Die Filioque-Kontroverse. Historische, ökumenische und dogmatische Perspektiven 1200 Jahre nach der Aachener Synode (QD 245), Herder-Verlag, Freiburg/Basel/Wien, 2011, 312 S., 35 Euro.

Michael Böhnke/Thomas Schüller: Zeitgemäße Nähe. Evaluation von Modellen pfarrgemeindlicher Pastoral nach c. 517 § 2 CIC; Studien zur Theologie und Praxis der Seelsorge 84; Echter-Verlag, Würzburg, 2011, 260 S., 30 Euro.

Michael Böhnke/Thomas Schüller (Hrsg.): Gemeindeleitung durch Laien? Internationale Erfahrungen und Erkenntnisse; Verlag Pustet, Regensburg, 2011, 356 S., 24,90 Euro.



### Gisa Rauh: Syntaktische Kategorien

Das 2010 unter dem Titel „Syntactic Categories: Their Identification and Description in Linguistic Theories“ bei Oxford University Press, dem größten Universitätsverlag der Welt, von der Wuppertaler Linguistin Prof. Dr. Dr.h.c. Gisa Rauh in englischer Sprache veröffentlichte Werk liegt jetzt auch in deutscher Übersetzung der Autorin vor. Das Buch enthält eine systematische Aufarbeitung der Identifikation und Beschreibung syntaktischer Kategorien, der Grundeinheiten der syntaktischen Analyse von Sätzen, und erklärt deren Definition und Position in unterschiedlichen linguistischen Theorien. Mit ihrer Monographie wendet sich die Verfasserin an Studierende und Wissenschaftler der Linguistik, aber auch an sprachwissenschaftlich orientierte Vertreter der Computergewissenschaften und der Philosophie.

Gisa Rauh: Syntaktische Kategorien: Ihre Identifikation und Beschreibung in linguistischen Theorien; Stauffenburg Verlag, Tübingen, 2011, 369 S., 49,50 Euro.

### Ewald Grothe: Konservative deutsche Politiker im 19. Jahrhundert Ludwig Hassenpflug, Jugenderinnerungen 1794 – 1821

Dr. Ewald Grothe, Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Bergischen Universität, hat zwei Bücher veröffentlicht: „Konservative deutsche Politiker im 19. Jahrhundert. Wirken – Wirkung – Wahrnehmung“ untersucht in acht Porträts das Wirken sowie die langfristige Selbst- und Fremdwahrnehmung konservativer Politiker von Metternich bis Bismarck. Unter Mitarbeit von Prof. Grothe erschien „Ludwig Hassenpflug, Jugenderinnerungen 1794 – 1821.“ Kaum ein deutscher Politiker des 19. Jahrhunderts war so unbeliebt wie Ludwig Hassenpflug (1794 – 1862), Doppelminister für Inneres und Justiz 1832 – 1837 und 1850 – 1855 in Kassel, Hauptstadt des Kurfürstentums Hessen.



Konservative deutsche Politiker im 19. Jahrhundert. Wirken – Wirkung – Wahrnehmung, hrsg. von Ewald Grothe; Marburg: Historische Kommission für Hessen, 2010, 29 Euro.

Ludwig Hassenpflug, Jugenderinnerungen 1794-1821, hrsg. v. Klaus Hassenpflug unter Mitarbeit von Ewald Grothe und Bernhard Lauer; Kassel: Brüder Grimm-Gesellschaft, 2010, 49,80 Euro.

### Karsten Voss, Eike Musall: Nullenergiegebäude

„Nullenergiegebäude. Internationale Projekte zum klimaneutralen Wohnen und Arbeiten“ sind Thema einer Neuerscheinung von Prof. Dr.-Ing. Karsten Voss und Eike Musall vom Fachgebiet Bauphysik & Technische Gebäudeausrüstung. Im aktuellen Energiekonzept der Bundesregierung wird das Niveau „klimaneutrales Gebäude“ für Neubauten bis 2020 angestrebt. Das Buch zeigt anhand von 23 realisierten Projekten unterschiedlicher Art und Größe zum Thema „Nullenergie-“ und „Plusenergiegebäude“, wie durch die konsequente Zusammenführung von Architektur, Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien vor Ort eine ausgeglichene Jahresenergiebilanz erreicht wird.



Karsten Voss, Eike Musall: Nullenergiegebäude. Internationale Projekte zum klimaneutralen Wohnen und Arbeiten; 192 Seiten mit zahlreichen Zeichnungen und Fotos, Verlag DETAIL Green Books, 2011, 49,90 Euro.

## Neuerscheinungen *New publications*



### Wolfgang Janke: Die Sinnkrise des gegenwärtigen Zeitalters

Prof. Dr. Wolfgang Janke, emeritierter Philosoph der Bergischen Universität, hat die „systematische Summe“ seiner Studien zur „Restitutionsphilosophie“ vorgelegt: „Die Sinnkrise des gegenwärtigen Zeitalters. Weg und Wahrheit, Welt und Gott“. Sie schließt sich zusammenfassend an die Trilogie „Das Glück der Sterblichen. Eudämonie und Ethos, Liebe und Tod“, „Archaischer Gesang. Pindar – Hölderlin – Rilke. Werke und Wahrheit“ und „Plato. Antike Theologie des Staunens“ an. Prof. Janke: „Ein neuer Methodenweg entkräftet Nietzsches verheerende Kunst des nihilistischen Misstrauens. Eine neue Lehre des Weltvertrauens bedenkt metakritisch die Sinnkrise der vorherrschenden Einstellung zu Kosmos und Umwelt, familiärer, bürgerlicher und politischer Welt. Eine neue philosophische Gotteslehre der Ehrfurcht sucht den Ruf ‚Gott ist tot‘, der unser Zeitalter durchdringt, zum Verstummen zu bringen.“

Wolfgang Janke: Die Sinnkrise des gegenwärtigen Zeitalters. Weg und Wahrheit, Welt und Gott; Verlag Königshausen & Neumann, Würzburg, 2011, 260 S., 34 Euro.



### Burkard Sievers/Susan Long (Hrsg.): Towards a Socioanalysis of Money, Finance and Capitalism

Prof. Dr. Burkard Sievers, Emeritus für Organisationsentwicklung der Schumpeter School of Business and Economics der Bergischen Universität, hat gemeinsam mit Prof. Susan Long vom Royal Melbourne Institute of Technology (RMIT University) in Melbourne, Australien, ein Buch über die Psychologie der weltweiten Finanzkrise herausgegeben: „Towards a Socioanalysis of Money, Finance and Capitalism: Beneath the Surface of the Financial Industry“ („Zur Sozioanalyse des Geldes, der Finanzwelt und des Kapitalismus: Unter der Oberfläche der Finanzindustrie“). Prof. Sievers: „Die Kernfrage ist, warum diese scheinbar rationale Welt des ökonomischen Verhaltens mit ihren ausgeklügelten Modellen und Voraussagen immer wieder auf erschreckende Weise versagt.“ Die Finanzkrise sei in erster Linie psychologisch bedingt und die Finanzwelt in hohem Maße durch irrationale, häufig unbewusste Faktoren geprägt.

Burkard Sievers/Susan Long (Hrsg.): Towards a Socioanalysis of Money, Finance and Capitalism: Beneath the Surface of the Financial Industry; Routledge, London, 2012, 394 S., Hardback, 95 £.



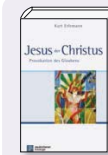
### Jürgen Baumann/Eva Neuland (Hrsg.): Jugendliche als Akteure

Die Germanisten Prof. Dr. Eva Neuland und Prof. Dr. Jürgen Baumann haben ein Buch zur Jugendsprache und Jugendkultur herausgegeben: „Jugendliche als Akteure“ fasst Beiträge verschiedener Fachdisziplinen zu sprachlichen und kulturellen Aneignungs- und Ausdrucksformen von Kindern und Jugendlichen zusammen. Sprachwissenschaftlich und sprachdidaktisch ausgerichtete Arbeiten aus Germanistik, Anglistik und Romanistik werden durch Beiträge aus den Bildungs- und Sozialwissenschaften, der Musik- und Sportwissenschaft ergänzt.

Jürgen Baumann/Eva Neuland (Hrsg.): Jugendliche als Akteure. Sprachliche und kulturelle Aneignungs- und Ausdrucksformen von Kindern und Jugendlichen; Verlag Peter Lang, Frankfurt/Main, Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien, 2011, 193 S., 41,90 Euro.

### Kurt Erlemann: Jesus der Christus – Provokation des Glaubens

„Jesus der Christus – Provokation des Glaubens“ heißt eine Neuerscheinung des evangelischen Theologen Prof. Dr. Kurt Erlemann über den Glauben der ersten Christen. In verständlicher Sprache führt er in die Vorstellungen des Neuen Testaments von Jesus Christus ein. Die Bedeutung Jesu von Nazareth sei Kernthema des Neuen Testaments und daher auch zentrales Thema der Theologie, so der Autor. Auf der Grundlage wissenschaftlicher Textauslegung wird die neutestamentliche Christologie erschlossen. Nach den Bänden „Wer ist Gott? Antworten des Neuen Testaments“ (2008) und „Unfassbar? Der Heilige Geist im Neuen Testament“ (2010) setzt das Buch die Reihe „Gott, Jesus, Heiliger Geist“ des Autors fort. Für 2012 ist ein Band „Trinität – Eine faszinierende Geschichte“ angekündigt.

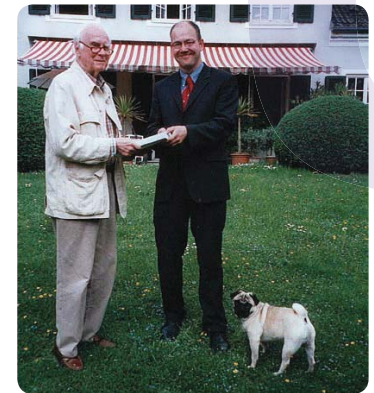


Kurt Erlemann: Jesus der Christus – Provokation des Glaubens; Neukirchener Verlagsgesellschaft, Neukirchen-Vluyn, 2011, Paperback, 240 S., 16,90 Euro.

### Stefan Neumann: Loriot und die Hochkomik

Vicco von Bülow war als Loriot erfolgreicher Zeichner, Autor, Schauspieler und Regisseur. Dass man in Deutschland heute Spaß am Leichten, Selbstironischen, an intelligentem Humor hat, ist zum erheblichen Teil diesem Mann zu verdanken, dessen Humor nicht nur feinsinnig, sprach- und gesellschaftskritisch und natürlich immens komisch, sondern auch von höchstem künstlerischem und handwerklichem Niveau war. Eine Studie des Wuppertaler Germanisten Dr. Stefan Neumann befasst sich ausgiebig mit Werk und Wirken Loriots. Basierend auf seiner Dissertation zu Vicco von Bülow wird dessen Lebenswerk erstmals umfassend dargestellt, Aufbau und Wirkung seiner Arbeiten in biografischen Zusammenhang gebracht und aus ihrer jeweiligen Entstehungszeit heraus betrachtet. Ein umfangreiches Werkverzeichnis fördert zahlreiche vergessene Arbeiten des Humoristen und Ehrendoktors der Bergischen Universität zu Tage.

Stefan Neumann: Loriot und die Hochkomik. Leben Werk und Wirken Vicco von Bülow; Wissenschaftlicher Verlag Trier (WTV), 2011, 436 S., 29,50 Euro.



#### IMPRESSUM IMPRINT

**Herausgegeben  
im Auftrag des Rektorates**  
vom Prorektor für  
Forschung, Drittmittel und  
Graduiertenförderung  
Issued for the Rector's Office  
of the University of Wuppertal  
by the Pro-Rector for Research,  
External Funding and Advanced  
Scientific Training

**Konzeption und Redaktion**  
Concept and editorial staff  
Michael Kroecker, Leitung  
Dr. Marc Wagner, Eva Noil,  
Janine Dietz  
Telefon 0202/439-2221, 3047  
presse@uni-wuppertal.de  
www.presse.uni-wuppertal.de

Prof. Dr. Michael Scheffel  
Telefon 0202/439-2225  
Prorektor2@uni-wuppertal.de  
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

**Gestaltung Design**  
ENGEL UND NORDEN –  
VISUELLE KOMMUNIKATION  
www.engelundnorden.de

**Übersetzung Translation**  
Joseph Swann, Bergische Universität Wuppertal

**Fotos Photos**  
Bergische Universität Wuppertal oder Quellenachweis  
University of Wuppertal or acknowledgment  
Titelfoto: St. Marien, Schilling  
© Königs Architekten, Köln

BUW OUTPUT

**Druck Printers**  
Figge GmbH  
Wuppertal

**Auflage Print run**  
3.000 Exemplare  
3,000 copies

**For the English version visit**  
www.buw-output.de

Alle Rechte vorbehalten.  
All rights reserved.  
Wuppertal, Dezember / December 2011